Antrag Nr. 20-F-08-0081 Linke&Piraten

Betreff:

Neuanfang an der Sommerstraße - Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 25.11.2020 -

Antragstext:

Im November 2014 hatte der Investor ein Verfahren für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan an der Sommerstraße für insgesamt 125 Mietwohnungen verschiedener Größe und Zuschnitts, davon ca. ein Drittel geförderte Wohnungen für kleine Einkommen, ein Drittel für mittlere Einkommen und ein Drittel frei vermietbare beantragt. Außerdem sollten eine Kita, ein Generationentreffpunkt und evtl. bei Bedarf Gemeinschaftsräume für Wohngruppen errichtet werden. Der dann beschlossene und genehmigte Bebauungsplan sah die Errichtung von 100% geförderten Wohnungen vor. Zu einem Baubeginn ist es bisher nicht gekommen.

Nach der Antwort auf die Frage der Stadtverordneten Brigitte Forßbohm in der letzten Stadtverordnetenversammlung zum Thema Sommerstraße wurde mitgeteilt, dass das letzte Gespräch zwischen Investor und Vertreter*innen der Landeshauptstadt Wiesbaden sowie der Stadtentwicklungsgesellschaft SEG am 18. August 2018 stattgefunden habe. Es sei um die Klärung der Rahmenbedingungen bezüglich der Anteile von geförderten Wohnungen auf Grundlage der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung mit einer Quote von 22% der Gesamtzahl der Wohnungen gegangen. Daraufhin habe es keine Rückmeldung des Investors und kein Signal gegeben, die Gespräche mit der Stadt weiterzuführen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, vor dem Hintergrund der neuen Richtlinie des Landes Hessen zur sozialen Mietwohnraumförderung und der noch zu beschließenden Richtlinie zur kommunalen Mitfinanzierung der sozialen Mietwohnraumförderung der Stadt Wiesbaden die Verhandlungen mit dem Grundstückseigentümer und Investor wieder aufzunehmen mit dem Ziel, auf Grundlage des 2014 beantragten Projekts einen möglichst hohen Anteil von geförderten Wohnungen für kleine und mittlere Einkommen zu verwirklichen und den vorliegenden Bebauungsplan gegebenenfalls in diesem Sinne zu modifizieren.

Wiesbaden, 25.11.2020

gez. Brigitte Forßbohm Stadtverordnete Bernd Fachinger Fraktionsassistent